

Wandersportwettbewerb - Auszeichnungen im Kanu-Freizeitsport

Das DKV-Wandersportabzeichen (WSA) für Erwachsene/Jugendliche/Schüler ist wohl die bekannteste Auszeichnung im Deutschen Kanu-Verband (bis 2024 wurde der Begriff Wanderfahrerabzeichen verwendet). Beim Bayerischen Kanu-Verband beteiligen sich jährlich ca. 60 von 100 bayerischen Kanuvereinen an diesem Wanderfahrerwettbewerb. Im Rahmen dieses Wettstreites erhalten erfolgreiche Kanutinnen und Kanuten das DKV-Wandersportabzeichen in Bronze/Silber/Gold/Gold-Sonderstufen oder die Globus-Auszeichnung. Die Wertung wird über das Führen eines Fahrtenbuches (entweder in Papierform oder digital) vorgenommen. Bedingung für die Wertung sind in der Regel 500 gepaddelte km in einer Saison; das Kanu-Jahr beginnt immer zu Saisonende am 1.10. und endet am 30.9. des Folgejahres. Bei der ersten Stufe (WSA-Bronze) muss eine nach Geschlecht und Alter differenzierte Kilometerleistung (in der Regel 500 km) und die Teilnahme an einer Gemeinschaftsfahrt nachgewiesen werden. Für die nachfolgenden Auszeichnungen WSA-Silber (= mind. 4.000 km) - und für WSA-Gold sind 8.000 km zu belegen, wobei kein Zeitraum festgelegt ist. Auch hier gilt es die geforderten Kilometerleistungen im Zusammenhang mit Gemeinschaftsfahrten zu erbringen, zusätzlich dazu auch noch einen Nachweis der Teilnahme am DKV-Umwelt- bzw. Sicherheitskurs. Außerdem gibt es Sonderauszeichnungen für die mehrfache Wiederholung der Leistungen ([WSA-Gold-Sonderstufe](#)) **UND DAS GLOBUS**-Abzeichen. Diese Auszeichnung wird an sich bewerbende Personen im Kanu-Wandersport verliehen, die eine Strecke von 40.000 km im Kanu zurückgelegt haben. Beim DKV-Globus-Abzeichen werden alle Kilometer, die in den Fahrtenbüchern ab dem Kanusportjahr, in dem die sich bewerbende Person am Stichtag (01.10.) 7 Jahre alt war und jährlich die geforderte Mindest-km-Leistung (ca. 500 km) bestätigt wurde, zusammengezählt.

Ergebnislisten für das Paddeljahr 2024/2025:

Das Gesamtergebnis der von den Vereinen für den Bezirk Unterfranken erbrachten Fahrten-km beläuft sich 53.144 km, die auf Flüssen, Seen, Meeren mit Muskelkraft gefahren wurden.

Die Mitglieder des KC Klingenberg paddelten sich erneut - bereits zum 4. Mal in Folge!! - mit insgesamt 14.215 km auf Platz 1 der Vereinsliste (Gratulation zu dieser geschlossenen Vereinsleistung) und verwiesen den KCW mit 10.169 km auf Platz 2 und den TSV Lohr mit 9.602 km auf den 3. Rang.

Ergebnis Erwachsene:

13.956 km - KC Klingenberg	– Platz 1
10.084 km - KC Würzburg	– Platz 2
9.602 km - TSV Lohr	– Platz 3

Jugend:

Von den insgesamt 467 Paddel-km, paddelten die Jugendlichen des KC Klingenberg 259 km.

Hervorzuheben sind die Paddelleistungen von Harald Kraus, Kanuabteilung DJK Schweinfurt, der zum 2. Mal die Auszeichnung „Globus“ mit insgesamt in seinem Paddelleben erbrachten 80.000 !!!! Fahrten-km erhält. Das ist eine unvorstellbare Einzelleistung, einmalig, bisher unerreicht: nur mit Armkraft bewegte Harald Kraus seine Kajaks sozusagen zweimal um die ganze Welt, denn der Äquator ist ca. 40.075,017 Kilometer lang und stellt den größten Umfang der Erde dar. Er teilt die Erde in Nord- und Südhalbkugel und verläuft auf dem geografischen Breitengrad 0°. Eine tolle Leistung - lieber Harald - der Bezirk gratuliert aufs Herzlichste, übermittelt seine besten Glückwünsche und hofft ein „Weiter so!“.

Einzelleistungen Herren:

Harald Kraus, DJK Schweinfurt	7222 km
Reiner Körper, KSC Gemünden	3880 km
Roland Fischer, TSV Lohr	2756 km

Einzelleistungen Damen:

Kerstin Fischer, TSV Lohr	1076 km
Rita Reißmann, KC Würzburg	1066 km
Sabine Pfeufer, KC Würzburg	876 km